

# GEMEINDEBRIEF

www.efg-sm.de  
Nr. 338



EVANGELISCH-FREIKIRCHLICHE GEMEINDE SCHMALKALDEN

Dezember 2017 - Januar 2018

*Durch die herzliche Barmherzigkeit unseres Gottes  
wird uns besuchen das aufgehende Licht  
aus der Höhe...*



*Lukas 1,78 - 79 aus Monatsspruch Dezember*

Jesus erleben - Gemeinschaft entdecken - Impulse vermitteln

*...damit Leben gelingt*

*"Durch die herzliche Barmherzigkeit unseres Gottes hat uns besucht das Licht aus der Höhe, damit es erscheine denen, die da sitzen in Finsternis u. Schatten des Todes und richte unsere Füße auf den Weg des Friedens."*  
(Lukas 1, 78-79)

Liebe Gemeindebriefleserin, lieber Gemeindebriefleser,



für viele Menschen ist Weihnachten die Zeit für Besuche.

Eltern, Kinder, Großeltern reisen an und treffen sich zum Familienbesuch. Und manche machen auch einen Besuch in der Kirche.

Deshalb sage ich Ihnen ein Herzlich Willkommen in den Gottesdiensten der Gemeinde am Kanonenweg. Da gibt es den Gottesdienst zu Christvesper an Heiligabend, besonders für Familien mit Kindern und Großeltern, weil das Weihnachtseignis auch von Kindern für Kinder und Erwachsene gespielt wird. Deshalb freuen wir uns, wenn Sie Ihre Familie und Freunde einladen und mitbringen.

Andere Kirchen laden zur Christmette am späten Heiligabend ein, und zum Weihnachtsgottesdienst laden wohl alle Kirchen unserer Stadt ein. Und wenn Sie an einem dieser Gottesdienste teilnehmen, haben Sie ja ein bisschen auch Gott besucht, oder zumindest seinen Sohn, das Kind in der Krippe, wie die Hirten und die Weisen es ja auch getan haben.

Aber nun lesen wir in der Bibel zu unserem Erstaunen: *Nicht nur wir besuchen Gott in der Kirche, sondern Gott besucht uns!* Und das ist das Große an Weihnachten.

Genau das hat auch Zacharias, der Vater von Johannes dem Täufer begriffen. Als er Jesus sieht und er ruft aus: *"Durch die herzliche Barmherzigkeit unseres Gottes hat uns besucht das Licht aus der Höhe, damit es erscheine denen, die da sitzen in Finsternis und Schatten des Todes und richte unsere Füße auf den Weg des Friedens"*.

Gott also kommt zu Besuch. Das ist Weihnachten.

Und das ist erstaunlich, denn viele Menschen denken doch eigentlich ganz anders: *„Der liebe Gott, falls es ihn gibt, wer weiß das schon? Kann sein, kann auch nicht sein, der thront irgendwo im Himmel, ist unsterblich, ist willkürlich. Und manche glauben, dass es ihn gibt und andere glauben das eben nicht.“*

Da gibt es viel Vernunft unter uns Menschen und noch viel mehr Unvernunft. Da denkt man, Gott ist da oben. Und wir sind da unten. Aber bei aller Anstrengung, Gott ist für uns nicht zu begreifen. Niemals geht das.

Aber weil wir Menschen über der Gottesfrage nicht zur Ruhe kommen, deshalb hat ER die Initiative ergriffen, deshalb hat ER sich auf den Weg gemacht zu uns. Das ist Weihnachten.

---

Auf die Frage: *Warum Gott das getan hat*“, gibt es eine einzige Antwort. Sein einziger Beweggrund ist seine *„herzliche Barmherzigkeit“*, so heißt es: *„Durch die herzliche Barmherzigkeit Gottes hat uns besucht das Licht aus der Höhe, damit es erscheine denen, die da sitzen in Finsternis und Schatten des Todes.“*

Zweimal steckt darin das Wort *„Herz“*. Ja, wir liegen Gott am Herzen, und er hat es auf unser Herz abgesehen. Und in dem Wort *„besuchen“* steckt das Wort *„suchen“* drin. Er sucht unsere Nähe, er sucht uns da auf, wo wir wirklich sind. Er kommt zu uns als *„Licht aus der Höhe“* heißt es, *„damit es erscheine denen, die da sitzen in Finsternis und Schatten des Todes“*.

„Sitzen in Finsternis und Schatten des Todes“ kennen Sie vielleicht aus bitterer eigener Erfahrung? Vielleicht mussten sie von einem geliebten Menschen für immer Abschied nehmen. Vielleicht sind Sie oder ein Ihnen nahestehender Mensch krank und Sie ahnen, dass das vielleicht Ihr letztes gemeinsames Weihnachtsfest ist.

*Vielleicht ging oder droht Ihre Ehe oder Freundschaft kaputt zu gehen. Die Trennung lastet schwer auf Ihrer Seele.*

*„Finsternis und Schatten des Todes“* kann viele Namen haben.

Genau darin, in all dem besucht uns Gott durch seine herzliche Barmherzigkeit. Das ist Weihnachten! Er kommt zu uns als *„Licht aus der Höhe“*, er kommt dahin, wo wir gerade sitzen in Finsternis und Schatten des Todes, in den unaufgeräumten Ecken und mitten ins Chaos unseres Lebens. Vielleicht schämen wir uns ein bisschen. Aber er möchte uns mit *seinem Licht* helfen, erfreuen u. stark machen. Und deshalb ist er ein sehr besonderer Besucher. Die Weihnachtstage sind bald wieder vorbei. Irgendwann ist der Alltag wieder da, und vielleicht haben Sie dann alles wieder vergessen, was Sie in den Weihnachtstagen gesungen, gelesen, gesagt und vielleicht ja auch gebetet haben. Allerdings wünsche ich mir, dass Sie das eine nicht vergessen:

***„Dieses Licht aus der Höhe ist immer für Sie da.“***

Und wenn Sie es irgendwie, irgendwo in irgendeiner Ecke Ihres Herzens ahnen, dass dieses *göttliche Licht* Ihnen wohltut, dass es Ihnen helfen und Sie trösten könnte, dann gehen Sie doch einfach darauf zu und lassen sie es in Ihren Tag und Ihr Leben!

Ich freue mich auf Ihren Gottesdienstbesuch.

Ihr W. Schneider

+++Nachrichten+++Bildungsspender+++Nachrichten+++Bildungsspender++

... heute wurden über [Bildungsspender.de](http://Bildungsspender.de) gesammelte Gelder für **Evangelisch – Freikirchliche Gemeinde Schmalkalden** überwiesen. Die Spendenhöhe beträgt insgesamt **155,16 Euro** und wird in den nächsten Tagen auf der hinterlegten Kontoverbindung von **EFG Schmalkalden** eingehen.

---

**Geburtstage Kinder und Teens**  
*im Dezember 2017*

*und im Januar 2018*



---

**Rück – und Ausblick**

15 Monate war unser Interimpastor Werner Schneider bei uns in Schmalkalden. Wir haben verschiedene Themen in Gemeindeforen besprochen, Entscheidungen getroffen, ein Gemeinde- und Pastorenprofil verabschiedet und den Berufungsrat um Vermittlung eines Pastors zur Vollanstellung gebeten. Viele Impulse wurden gesetzt.

Haben sich unsere Erwartungen an die Interimszeit erfüllt? Was sollte weiter bedacht werden?

In einer Gesprächsrunde am Mittwoch, 20. Dezember, um 19:00 Uhr, wollen wir sowohl zurück - als auch nach vorne blicken. Lasst uns gemeinsam bei adventlicher Atmosphäre Gott für die vergangene Zeit mit Geschwister Schneider danken und uns über Vergangenes und Zukünftiges austauschen.

>Frank Schepella

---

**„Die Gemeinde“ in der Gemeinde**



Als Gemeinde haben wir die Zeitschrift unseres Bundes abonniert. Man findet sie in einem

Fach an der Flyerwand (nahe am Lichtschalter). „Die Gemeinde“ kann mitgenommen und gelesen werden. Damit auch andere sich über das Geschehen in unserem Bund informieren können, wäre es schön, wenn die Zeitschrift anschließend wieder in die Gemeinde kommt.

>Wolfgang Müller

<b>ALLIANZGEBETSWOCHEN 14. – 21. Januar 2018 in Schmalkalden</b> <b>„Als Pilger und Fremde unterwegs“</b>
--

**Sonntag**, d. 14.1.2018 *Eröffnung der Allianzgebetswoche* in den jeweils gemeindeüblichen Gottesdiensten mit Übernahme der Predigt durch Prediger aus einer anderen Gemeinde.

Ev.-Freikirchliche Gemeinde, Kanonenweg 14:	10:00 Uhr
Jesus-Gemeinde, Asbacher Str.2a:	10:00 Uhr
Ev. Kirchengemeinde, R.-Naumann-Haus, Künkelsgasse 32:	10:15 Uhr
Ev.-methodistische Kirche, Haargasse 6:	10:45 Uhr
Landeskirchl. Gemeinschaft, Künkelsgasse 30:	16:30 Uhr

---

<b>Montag</b> ,	d. 15.1.2018	19:30	R.-Naumann-Haus
<b>Dienstag</b> ,	d. 16.1.2018	19:30	R.-Naumann-Haus
<b>Mittwoch</b> ,	d. 17.1.2018	19:30	Ev.-Freik. Gemeinde
<b>Donnerstag</b> ,	d. 18.1.2018	19:30	Landeskirchl. Gemeinschaft
<b>Freitag</b> ,	d. 19.1.2018	19:30	Ev.-methodistische Kirche
<b>Sonnabend</b> ,	d. 20.1.2018	19:30	Jesusgemeinde
<b><i>Jugendgebetsabend</i></b>			
<b>Sonntag</b> ,	d. 21.1.2018	<b>10:00</b>	<b><i>Abschlussgottesdienst</i></b> <b>Gemeindezentrum d. Ev.-Freikirchl. Gemeinde</b>

---

## 125 Jahre EFG Schmalkalden – Veranstaltungen in Planung

Für unser Jubiläumsjahr 2018 planen wir verschiedene Veranstaltungen, bei denen wir auf aktive Mitarbeit vieler Gemeindemitglieder und – freunde hoffen. Gern könnt ihr dafür schon Werbung machen, eine Übersicht zum Weitergeben ist in der Bearbeitung. Es sind vorgesehen:

1. Wanderausstellung „Martin Luther King“ (<http://www.king-code.de/>) vom 12. Februar – 9. März
2. Ein Abend mit Arno Backhaus (<http://www.arno-backhaus.de/>) am 14. April mit dem Thema „Lieber vorwitzig als nachtragend“ oder „Sie werden staunen - Gott hat Humor“ sowie ein Gottesdienst mit ihm am nächsten Tag
3. Modellbahnausstellung vom 27. – 29. April

## Veranstaltungen im Dezember

1	Fr		
2	Sa		
3	So	10:00 Tauf-GD m. Abdm. mit gemeinsamen Mittagessen P: W. Schneider M: J. Schüttel	
4	Mo		
5	Di	15:00 Seniorentreff	
6	Mi	19:00 BA: S. Eger	
7	Do		
8	Fr	19:00 Musikschulkonzert	P Predigt
9	Sa	15:00 Musikschulkonzert	M Moderation
10	So	10:00 Gottesdienst P: F. Dreßler M: M. Freitag	BA Bibelabend
11	Mo		GB Gemeindebrief
12	Di		GG Gemeindegebet
13	Mi	19:00 BA: S. Eger	
14	Do	15:00 Weihnachtsfeier Senioren	
15	Fr		
16	Sa		
17	So	10:00 Gottesdienst P: W. Schneider M: R. Schramm	
18	Mo		
19	Di		
20	Mi	19:00 GA: W. Schneider	
21	Do		
22	Fr		
23	Sa		
24	So	16:00 Gottesdienst P/M: W. Schneider	
25	Mo	1. Weihnachtsfeiertag 10:00 Gottesdienst P: W. Schneider M: W. Müller	
26	Di	2. Weihnachtsfeiertag	
27	Mi		
28	Do		
29	Fr		
30	Sa		
31	So	16.00 Jahresabschlussgottesdienst Jugend M: J. Schüttel	

## Veranstaltungen im Januar

1	Mo	15:00 Segnungs-Gottesdienst Abdm. P: F. Schepella M: R. Henkel	
2	Di	15:00 Seniorenstunde	
3	Mi	19:00 BA: S. Eger	
4	Do		
5	Fr		
6	Sa		
7	So	10:00 Gottesdienst P: S. Eger M: T. Schneider	
8	Mo		
9	Di		
10	Mi	19:00 BA: S. Eger	
11	Do		
12	Fr		
13	Sa		
14	So	10:00 Gottesdienst Kanzeltausch M: F. Dreßler	
15	Mo	Allianz- gebetswoche	
16	Di		
17	Mi		
18	Do		
19	Fr		
20	Sa		
21	So	10:00 Allianzabschlussgottesdienst	
22	Mo	16:00 Blutspende	
23	Di		
24	Mi	19:00 GA: W. Müller	
25	Do		
26	Fr		
27	Sa		
28	So	10:00 Gottesdienst P/M: M. Völker	
29	Mo		
30	Di		
31	Mi		
4	So	10:00 Abdm.Gottesdienst P: W. Müller M: O. Piel	



## Veranstaltungen 2018

---

4. Kinderbibeltage am 4. und 5. Mai sowie Familiengottesdienst am 6. Mai mit Andreas Schwantge (<http://www.schwantge.info>) vom Bibellesebund
5. Ein Konzert mit Brass -on Mission (<http://www.brass-omission.de/>) am 23. Juni, einem christlichen
6. Bläserensemble Frauenfrühstück am 11. August mit Elisabeth Schmidt aus Brake (<http://www.bibelschule-brake.de/>), Thema „Rohdiamant in Gottes Hand“
7. Konzert mit Jennifer Pepper (<https://jenniferpepper.de>) am 22. September (s. Gemeindebrief Nr. 337 vom Sept./Okt. 2017)
8. Festgottesdienst zum Jubiläum am 23. September
9. Adonia-Musical „Herzschlag“ (<https://www.adonia.de/konzerte/-herzschlag-2018>) am Freitag, 12. Oktober

Alle Veranstaltungen außer dem Adonia - Musical werden in unserem Gemeindezentrum stattfinden. Nähere Informationen werden zeitnah bekanntgegeben. Über eure Meldung zur Mithilfe schon im Vorfeld freuen sich Renate Schramm und Andreas Krautwald, die die organisatorischen Dinge regeln.  
>Frank Schepella

## Wanderausstellung „Martin Luther King“

---

Wie schon oben angekündigt, wird diese Ausstellung vom 12. Februar bis 9. März in unserer Gemeinde zu sehen sein. Einzelheiten zum organisatorischen Ablauf sind momentan noch in der Klärungsphase. Diese Ausstellung ist gerade auch für Schulklassen ab Klasse 7 interessant; die Schulen in unserer Region haben schon eine Vorinformation bekommen.



Die Präsentation wurde vom Gemeindejugendwerk Berlin - Brandenburg für 2014 konzipiert. Dass der berühmte amerikanische Bürgerrechtler und Friedensnobelpreisträger 1964 Berlin besuchte und Zeichen setzte, die bis zur Friedlichen Revolution von 1989 reichten, bleibt häufig im Dunkeln. Am 4. April 2018 jährt sich sein Todestag zum 50. Mal.



## Einladung

Die Ausstellung zeigt Text- und Bilddokumente, die von Jugendlichen recherchiert und ausgewählt wurden, um einerseits das Leben und Wirken Kings darzustellen und andererseits die Bedeutung seines Berlinaufenthaltes und die Folgen bis in die heutige Zeit erfahrbar zu machen. Dabei kommen nicht nur mehrere baptistische Zeitzeugen zu Wort, sondern werden Themen wie Christen in der DDR, Rassismus, Gastarbeiter in der DDR, Kolonialismus, Bürgerrechtsbewegung, die Friedliche Revolution, Black Music und Diskriminierung im Bildungssystem beleuchtet. Es ist eine Ausstellung, die zur Diskussion einlädt.

Zielgruppe sind vor allem Jugendliche ab Klasse 7 und Erwachsene. Die Ausstellung bietet gute Möglichkeiten, Kontakte ins Umfeld aufzubauen und Menschen ins Gespräch zu bringen. Veranstaltungen zum Thema King bzw. zu einzelnen Themen der Ausstellung sind ebenso möglich wie Zeitzeugengespräche oder Kunstworkshops.

Während unserer Ausstellung ist ein Vortrag eines ehemaligen Stasi-Offiziers vorgesehen, der schon während der DDR-Zeit aus dieser Tätigkeit ausstieg und im Stasi-Gefängnis eingekerkert wurde. Wie er mit seiner Schuld umging und Vergebung durch Jesus Christus empfing, wird Teil seines Berichtes sein. Der Termin dafür steht noch nicht fest.

Da wir viele Besucher erwarten können, darunter auch Schulklassen, benötigen wir Helfer, die sich tagsüber während der Ausstellungszeit im Gemeindezentrum aufhalten und Aufsicht führen werden. Die Ausstellung ist selbsterklärend, Fragen verschiedenster Art könnten trotzdem kommen. Schulklassen werden sich bei Wolfgang Müller anmelden, sodass für größere Gruppen ein Zeitplan existieren wird. Danke, wenn ihr hier durch eure Mithilfe die Ausstellung und die sich ergebenden Kontakte unterstützt!



>Frank Schepella

## Wer schmückt in diesem Jahr unseren Weihnachtsbaum?

Wenn nicht dann nicht....



### **Wir trauern um Detlev Oster**

Am 06.06.2016 begann Detlef Oster in unserem Gemeindezentrum seinen 3 wöchigen Dienst und setzte damit einen „Christus Impuls“. Er lebte in dieser Zeit in seinem Wohnwagen, den er auch für Termine und Gespräche nutzte. Außerdem besuchte er die einzelnen Gemeindegruppen und gestaltete Gottesdienste mit Mundharmonika, Cajon, eigenen Liedern und Sprechgesang. Sein Lebensmotto war, „Salz und Licht“ zu sein. Er brachte die Liebe Gottes zu den Menschen.

Detlev wirkte beim ersten Motorradgottesdienst auf dem Schmalkalder Altmarkt mit. Mit Kluft und Ledermütze ging er in den Religionsunterricht der 11. Klasse des Gymnasiums.

Gott hat seinen treuen Botschafter, Detlev Oster (geboren am 14.03.1952), am 11.10.2017 in die himmlische Heimat gerufen. Wir wünschen allen, die um ihn trauern, Gottes Trost und Hilfe.

>Wolfgang Müller



### **Abschied von Johanna Beyer**



Am 09.11.2017 nahmen wir in der Kapelle des Immanuel Lebenszentrums in der Aue Abschied von Johanna Beyer .

Johanna wurde am 19.01.1931 in Lesslau in Polen geboren. Leider verstarben ihre Eltern sehr früh und so hat sie bei ihrem Onkel und ihrer Tante gewohnt. Mit 15 Jahren (1946) kam sie in die Aue. Am 16.11.1969 wurde sie von Bruder Lucian Jacobi auf ihr Zeugnis hin getauft. Ihr Taufspruch steht im 1. Korinther 1,27 „Sondern was töricht ist vor der Welt, das hat Gott erwählt, damit er die Weisen zuschanden mache; und was schwach ist vor der Welt, das hat Gott erwählt, damit er zuschanden mache, was stark ist.“

Die Maßstäbe der Welt sind anders als die Maßstäbe Gottes. Johanna hat

nach den Maßstäben Gottes gelebt, hat ihren Glauben im Alltag bezeugt und ist so zum Segen für Andere geworden.

Johanna lebte 71 Jahre in der Aue und hat zum Teil unangenehme Arbeiten in der Wäscherei gemacht. Vor 20 Jahren ist sie erblindet.

Am 27.10.2017 ist sie im Frieden heimgegangen. Nun kann sie das schauen, woran sie geglaubt hat. >Ingrid Müller

### **Männerchordelegiertentagung**

Vom 20. - 22.10.17 waren 26 Brüder und einige Schwestern zur Delegierten-tagung bei uns im Gemeindezentrum zu Gast.

Am Freitag war Anreise, und bei Thüringer Wurstspezialitäten das Grüßen froh und herzlich. Samstag kamen wir um 9.00 Uhr zur Andacht zusammen. Danach wurde beraten und diskutiert, natürlich auch gesungen. Nach dem Mittagessen stand die Besichtigung der Neuen Hütte auf dem Programm.



Nach Kaffee und Kuchen im Gemeindezentrum ging es mit Beratungen und Üben weiter. Alle freuten sich schon auf das Abendbrot, denn da gab es Würste vom Grill sowie selbstgemachte Salate.

Am Sonntag zum Gottesdienst erfreuten uns die Brüder mit einigen Liedern, und ein Bruder übernahm die Wortverkündigung. Viel zu schnell vergingen die gemeinsamen Stunden sowie gute geistige Gespräche. Nach dem Mittagessen hieß es dann Abschied nehmen u. alle fuhren wieder ihrer Heimat zu. Dank gehört unserem Vater im Himmel sowie allen Geschwistern, die zum Gelingen dieser Tage beigetragen haben. >Klaus-Jürgen Märker

## ☒ *Herzliche Einladung*

### SONNTAG

- 9:30 Gebetstreff  
 10:00 Gottesdienst mit Kindergottesdienst  
 18:00 Gebet für die Gemeinde

### MITTWOCH

- 19:00 Bibelabend

### FREITAG

- 18:00 Jugendstunde (außer Ferienzeit)

### SAMSTAG

- 15:00 Jungschar (14tägig) (außer Ferienzeit)

### *Weitere Termine:*

- |                 |       |                          |
|-----------------|-------|--------------------------|
| 05.12.          | 15:00 | Seniorentreff            |
| 08.12.          | 19:00 | Musikschulkonzert        |
| 09.12.          | 15:00 | Musikschulkonzert        |
| 14.12.          | 15:00 | Senioren Weihnachtsfeier |
| 02.01.          | 15:00 | Seniorenstunde           |
| 14.01. - 21.01. |       | Alianzgebetswoche        |
| 22.01.          | 16:00 | Blutspende               |



aktueller Stand vom  
 Bildungsspende :

1.634,44 €

>>> Die aktuellsten Veranstaltungen und  
 Informationen werden vor jedem Gottesdienst  
 eingeblendet <<<

#### IMPRESSUM

**Redaktion:**  
 E: Brünning, M. Freitag, K.  
 Groß, M. Müller, W. Müller,  
 B. Weisheit  
 ☐ gemeindebrief@efg-sm.de  
**Redaktionsschluss**  
 Mi.:339 21.01.2018  
**Bildnachweis:**  
 S. 1,4 und 9 pixabay  
 S. 2 privat S. 4 baptisten.de  
 S. 8 King Code.de  
 S. 10 und 11 privat

**Gemeindefeier:** Frank Schepella Kirchof  
 7, 98574 Schmalkalden  
 ☎ 03683 601787 ☎ 03683 606613  
 ☎ 0176 63073017 (gelegentl. erreichbar)  
 ☐ gemeindefeier@efg-sm.de  
**Pastor:** W. Schneider, Pastor i.R.  
 Wichen-  
 st. 31, 32547 Bad Oeynhausen  
 ☎ 05731-96507 Fax: 05731-866693  
 ☎ 0170-2863644 ☐ pastor@efg-sm.de  
 ☐ Gemeindezentrum: 03683 606220  
 ☐ www.efg-sm.de, ☐ mail@efg-sm.de  
**Anschrift:** Kanonenweg 14,  
 98574 Schmalkalden

#### BANKVERBINDUNG

Rhon-Rennsteig  
 Sparkasse  
 IBAN: DE8384050  
 0001505003292  
 BIC:  
 HELADEF1RRS  
 SKB Bad Hornburg  
 IBAN: DE15500921  
 000000673102  
 BIC:  
 GENODE51BH2

#### ANSPRECHPARTNER

**Senioren:** Klaus Märker  
 ☎ 03683 601568 ☐ senioren@efg-sm.de  
**Finanzenr.:** Olaf Piel ☎ 03683 603092  
 ☐ finanzenr@efg-sm.de  
**Kinder:** Frank Dreßler ☎ 03683 469826  
 ☐ kinder@efg-sm.de  
**Jugend:** Jens Geißler ☎ 03683 604187  
 ☐ jugend@efg-sm.de  
**Öffentlichkeit:** Mathias Müller  
 ☎ 03683 6096781  
 ☐ oeffentlichkeit@efg-sm.de  
**Gottessdienstgestaltung:** Jörn Schüttel  
 ☎ 0177 3637041 ☐ gottesdienst@efg-sm.de